+++ PM: Klangspot Recordings und Phazz-a-delic-Recordings vereinbaren Kooperation für „De-Phazz presents Octaves“ +++

Stuttgart/Röthenbach a.d. Pegnitz, den 15.07.2025

Für die Veröffentlichung des Albums „De-Phazz presents Octaves“ haben das Stuttgarter Label Klangspot Recordings und das künstlereigene Label Phazz-a-delic New Format Recordings eine umfangreiche Zusammenarbeit beschlossen: Die im Neoklassik-Bereich spezialisierten Labelinhaber Sascha Bauer und Martin Grotzke werden dieses außergewöhnliche Piano-Album digital auf ihrem neuen Label „Klangspot Nu Jazzical“ digital am 31.10.2025 veröffentlichen und parallel gibt Phazz-a-delic eine Vinyl-Ausgabe in den physischen Vertrieb der Alive! AG.

Klangspot Recordings ist seit Jahren auf modern arrangierte Neoklassik spezialisiert und betreut über 300 Veröffentlichungen. Zusätzlich ist das Label auf Playlist-Management und digitale Vermarktung ausgerichtet. Phazz-a-delic New Format Recordings bringt in die Kooperation seine langjährige Erfahrung sowohl aus dem Physischen als auch aus dem Digitalbereich mit.

Auf dem kommenden Album interpretieren 17 Künstlerinnen und Künstler der internationalen neoklassischen Pianoszene aus acht Ländern und drei Kontinenten Auszüge aus dem umfangreichen De-Phazz-Katalog aus 28 Jahren Bandgeschichte der 1997 in Heidelberg gegründeten Soul-, Pop-, Jazz- und Electronica-Institution. Mit dabei sind so unterschiedliche Persönlichkeiten wie die argentinische Neoklassik-Größe Cristian Vivaldi, die schwedische Balladen-Expertin Ana Rebekah, der norwegische Jazzer Bugge Wesseltoft, Englands Streaming-Pionierin Becky Ainge oder die Ostrock-Produzenten- und Filmmusik-Legende Rainer Oleak – ebenso wie die klassische Pianistin Lera Palyarush aus der Ukraine, der Nordic-Noir-Vertreter Stein Austrud aus Norwegen, Schwedens Shootingstar Rikard From oder die De-Phazz-Urgesteine Eckes Malz und Ulf Kleiner. Aus Kanada steuert Streaming-Star Sarah Watson den Welterfolg „The Mambo Craze“ bei und der Berliner Neoklassik-Senkrechtstarter Robert Gromotka wiederum nimmt sich dem Hit „No Jive“ an. Alle zusammen haben den vielschichtigen De-Phazz-Kosmos mit ihren Interpretationen auf das Wesentliche reduziert – die Melodie, die Emotion, der Klang.

Pit Baumgartner (De-Phazz-Gründer und Produzent):
„Ich freue mich wirklich diebisch, wie liebevoll das umgesetzt wurde. Bei manchen Versionen habe ich gedacht: Das könnte das Original sein, das wir kopiert haben. So gehört das eigentlich gespielt!“

Dirk Mahlstedt (De-Phazz-Management, Co-Produzent):
„Nachdem wir mit De-Phazz schon alle Formate wie Big Band, Orchester oder Unplugged im Laufe der Zeit bedacht haben, fiel mir auf: Jetzt fehlt nur noch das Klavier. Im Zuge meiner Recherche in Hinblick auf mögliche Mitwirkende bin ich immer wieder auf die Kollegen von Klangspot Recordings gestoßen, die einen fantastischen Job in Hinblick auf innovative Vermarktung ihrer eigenen Neoklassik-Künstler bis hin zum Erstellen von sehr erfolgreichen eigenen Playlisten leisten. Wir können da gerne mit dem De-Phazz-Label einen Schritt zurücktreten, wenn man mit so wunderbaren Spezialisten wie Sascha und Martin ganz frank und frei das Gespräch suchen und dabei eine so unkomplizierte Form der Kooperation gemeinsam entwickeln kann. Ich finde, dass gute Musik dahin gehört, wo die notwendige Expertise zu Hause ist.“

Sascha Bauer & Martin Grotzke (GM Klangspot Recordings, Co-Produzenten):
„Wir sind unglaublich stolz auf die Zusammenarbeit mit De-Phazz und die inspirierenden Interpretationen, die daraus entstanden sind. Die Piano-Arrangements fangen die Essenz von De-Phazz perfekt ein und bringen gleichzeitig frische, kreative Akzente. Dieses Projekt ist für uns eine Hommage an die Kreativität und den Mut, musikalische Grenzen zu verschieben.“

Haluk Soyoglu (GM Phazz-a-delic New Format Recordings):
„Es ist faszinierend, wie sich unsere Musik durch das Klavier verwandelt – vertraut und doch neu. Man hört die Essenz, fast wie durch ein akustisches Brennglas. Das ist für mich der schönste Beweis, dass gute Musik auch ohne Beats trägt.“

In Vorbereitung auf die Veröffentlichung des Albums veröffentlicht Klangspot Recordings fünf digitale Singles:

18.07.2025 - Sarah Watson - „The Mambo Craze“
08.08.2025 - Robert Gromotka - „No Jive
29.08.2025 - Cristian Vivaldi - „Jazz Music“
19.09.2025 - Rikard From - „Saw It On The Radio“
10.10.2025 - Ana Rebeka - „My Society“

31.10.2025 - De-Phazz presents Octaves

Bilder-Info-Download-Link sowie weitere News zum Album finden Sie auf der Seite:

PR-Kontakt
HEART BEAT & SOUL
Hanns-Christian Gerth | 040.8817288-5 | hcg@heartbeatandsoul.com
https://www.heartbeatandsoul.com